

Immer wieder gern: Schullandheim Riedenburg



Soziales Lernen war das Motto des Schullandheimaufenthalts der 6. Klasse der Mittelschule, Riedenburg war das Ziel. Gemeinsam mit der Sozialpädagogin Frau Lerch, der Lehramtsanwärterin Frau Breitkopf und der Klassenlehrerin Ingrid Wehrer verbrachte die Gruppe lehrreiche und doch vergnügliche Tage. Statt Schnee und Eis gab es vom 17.12. bis 19.12.19 Sonnenschein und so angenehme Temperaturen, dass die Einstimmung zum großen Teil im riesigen Park des Schullandheimes stattfinden konnte.

In verschiedenen Spielen wurden Teamgeist und ein respektvolles Miteinander auf die Probe gestellt und trainiert. Bei der Frage nach den unterschiedlichen Ausformungen von Gewalt waren die Kinder unter der Leitung von Frau Lerch gefordert, Stellung zu beziehen und ihr Verhalten zu reflektieren. Der Besuch von Jonas Lutz von der Familienhilfe Morgenstern war ein Highlight. Er referierte über Rechte, Pflichten und Gefahren des Internets. Schnell fand er in seiner jugendlichen Art einen Zugang zu den Kindern, sodass in einer heißen Diskussion auch heikle Themen offen angesprochen und sowohl rechtlich als auch moralisch abgeklärt werden konnten. Ergänzt wurde das Thema durch die spannende Klassenlektüre „Im Chat war er noch so süß“ von Annette Weber, die manche Kinder den ganzen Abend fesselte.

Das Motto des letzten Tages war Ausflug: Der Besuch im Kristallmuseum Riedenburg, inclusive Ralley, begeisterte die Kinder ebenso, wie die Führung in der beeindruckenden Befreiungshalle Kelheim.

Vielen Dank an die nette Belegschaft im Schullandheim, die uns mit feinen Mahlzeiten verwöhnte und stets hilfreich zur Stelle war!

Dass sich die Rückfahrt durch einen stundenlangen Stau in die Länge zog, ändert nichts an der allgemeinen Resonanz: Immer wieder gern. Schullandheim Riedenburg!